

Polio

Seit mehr als 20 Jahren gilt #Europa als poliofrei, die WHO setzt sich das Ziel, dass dies 2026 auch für die gesamte Welt gilt.

#Polio ist auch unter dem Begriff „Kinderlähmung“ bekannt, da das Virus Lähmungserscheinungen mit sich bringen kann und früher so verbreitet war, dass der Erstkontakt meist schon im Kindesalter stattfand. Es gibt bisher keine antivirale #Therapie, die #Behandlung erfolgt lediglich symptomatisch. #Prävention erfolgt über Impfungen im Kindesalter.

Die #WHO initiierte 1988 eine sehr erfolgreiche Impfkampagne, welche weltweit bis zu 19 Millionen Menschen vor einer Lähmung sowie 1,5 Millionen Menschen vor dem Tod bewahren konnte. Es kommt jedoch weiterhin zu Fällen. Betroffen sind vor allem der Nahe Osten und Afrika, trotzdem wurde Afrika 2020 als poliofrei eingestuft.

Grund hierfür sind unter anderem #politische Unruhen und Vertreibung durch #Krieg oder den #Klimawandel. Kinder können hierdurch nicht durch die Impfkampagne erreicht werden, die Polioviren können zudem auch in poliobefreite Regionen gelangen. Wird nicht gehandelt, rechnet die WHO mit bis zu 200.000 Fällen in den nächsten zehn Jahren. Dies veranschaulicht erneut, dass #Gesundheit global gedacht werden muss, weshalb im Oktober eine Geberkonferenz in #Berlin stattfand, auf welcher 2,6 Mrd. EUR gesammelt wurden. Genug um 370 Millionen Kinder zu impfen.

Weitere Informationen können Sie dem beigefügten Link entnehmen: https://lnkd.in/gCEq4_6N

SNPC

Eine Welt ohne Polio wird möglich. Das ist die gute Nachricht dieser Konferenz. Polio lässt sich nur besiegen, wenn wir weltweit gegen die Krankheit vorgehen. Denn solange das Virus irgendwo existiert, kann es sich wieder ausbreiten, auch bei uns.

**- SVENJA SCHULZE
ENTWICKLUNGSMINISTERIN**

